

## F02 - Antrag auf Übernahme von Schülerfahrkosten für den Besuch der Schule bei Benutzung eines Privatfahrzeuges

Schuljahr: \_\_\_\_\_

### 1. Personalien der Schülerin/des Schülers:

Name		Vorname	
Geburtsdatum	Geschlecht: _____	Telefon	
Straße			Hausnummer
PLZ	Wohnort		

### 2. Personalien der/des Erziehungsberechtigten:

Name		Vorname	
Straße			Hausnummer
PLZ	Wohnort		
E-Mail-Adresse		Telefon	

### 3. Angaben zur Schule

Besuchte Schule: \_\_\_\_\_

Bildungsgang: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

#### Unterrichtszeiten

(bitte eintragen z.B. von 08:00 bis 14:00)

- |                                     |                                       |                     |
|-------------------------------------|---------------------------------------|---------------------|
| <input type="checkbox"/> Montag     | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |
| <input type="checkbox"/> Dienstag   | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |
| <input type="checkbox"/> Mittwoch   | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |
| <input type="checkbox"/> Donnerstag | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |
| <input type="checkbox"/> Freitag    | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |
| <input type="checkbox"/> Samstag    | <input type="radio"/> kein Unterricht | von _____ bis _____ |

Es handelt sich um

- a.) die nächstgelegene Schule
- b.) eine Schule, die zwar nicht von der Wohnung aus nächstgelegen ist, aber aus folgenden Gründen besucht wird:
  - aus schulorganisatorischen Gründen (z. B. Aufnahmekapazität der nächstgelegenen Schule erreicht); **Bescheinigung bzw. Absage der nächstgelegenen Schule bitte unbedingt beifügen.**
  - weil ein Schulwechsel nach dem erreichten Stand der Schullaufbahn unzumutbar ist.

Falls eine Bezirksfachklasse besucht wird, bitte Name und Anschrift des Arbeitgebers angeben:

\_\_\_\_\_

#### 4. Angaben zum Schulweg

Der kürzeste Schulweg (Fußweg) von der Wohnung zur Schule beträgt für die/den Schüler/in der

Sekundarstufe I sowie der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums mehr als 3,5 km oder Sekundarstufe II mehr als 5,0 km?

- ja.
- nein,

**...aber**

- der Schulweg ist **BESONDERS GEFÄHRLICH** oder **UNGEEIGNET**. (Bitte auf einem gesonderten Blatt die konkrete Situation darlegen.)
- ein Verkehrsmittel muss aus gesundheitlichen Gründen länger als acht Wochen benutzt werden. (Bitte ärztliches Attest vorlegen, aus dem sowohl Dauer und Umfang der Behinderung ersichtlich sind als auch die zwingende Notwendigkeit der Nutzung eines Verkehrsmittels.)
- es liegt eine geistige oder körperliche Behinderung vor. (Schwerbehindertenausweis in Kopie bitte beifügen.)

#### 5. Art des Privatfahrzeuges:

Für den Besuch der Schule wird folgendes Privatfahrzeug genutzt:

- Fahrrad
- Mofa/Moped/Motorrad
- PKW

#### Fahrgemeinschaft

- Ich nehme folgende andere Mitschüler/innen regelmäßig in meinem Fahrzeug mit:

1.Mitfahrer/in \_\_\_\_\_

2.Mitfahrer/in \_\_\_\_\_

3.Mitfahrer/in \_\_\_\_\_

4.Mitfahrer/in \_\_\_\_\_

- Ich werde regelmäßig von folgender Mitschülerin/folgendem Mitschüler mitgenommen:

Name der FahrerIn/des Fahrers: \_\_\_\_\_

Alle Mitglieder dieser Fahrgemeinschaft müssen einen Antrag auf Übernahme von Schülerfahrkosten stellen. Der/Die Fahrer/in erhält eine Wegstreckenentschädigung für die Mitfahrer/innen. Die Mitfahrer/innen erhalten **KEINE** Fahrkosten.

